

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **40 (1967)**

Heft 1

PDF erstellt am: **01.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

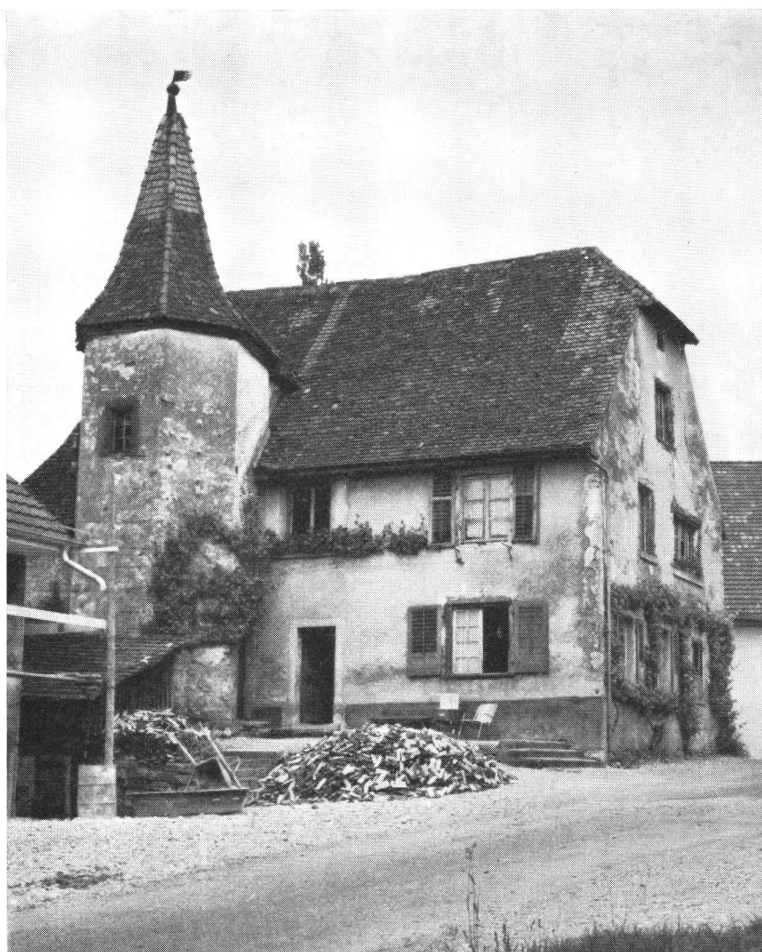
# Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines  
Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Geschäftsstelle und Redaktion:  
Laubisserstraße 74, 8105 Watt/Regensdorf ZH  
Telephon 71 36 11  
Postcheckkonto 80 - 14239

Erscheinen jährlich sechsmal  
XL. Jahrgang 1967 7. Band Jan./Febr. Nr. 1



Oeschgen AG Schlößchen

## Sonderführung durch das Schweizerische Landesmuseum in Zürich

Samstag, den 18. Februar 1967

Als Auftakt zum diesjährigen Veranstaltungsprogramm laden wir unsere Mitglieder und ihre Angehörigen herzlich ein zu einer Sonderführung durch das Landesmuseum.

Präsident Dr. H. Schneider, seines Zeichens Konservator der Abteilung Waffen und Militaria dieses Institutes, wird uns einen interessanten Einblick in sein vielseitiges Ressort vermitteln. Wir eröffnen diese gemütliche Winterzusammenkunft mit einem gemeinsamen Mittagessen.

### Programm:

- 12.15 Uhr Besammlung im historischen Saal des Zunfthauses zur «Schmidlen», Markt-gasse 20, Zürich 1 (15 Minuten vom Hauptbahnhof, oder Tram 4 bis Rathaus)
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 15.00 Uhr Führung durch die Sammlungen des Museums, anschließend
- 16.15 bis etwa 17 Uhr Lichtbildervortrag «Ausgrabungsfunde und ihre Bearbeitung».

Die Teilnehmer begleichen das Mittagessen (Preis Fr. 10.50) direkt im Zunfthaus.

Anmeldung mit beiliegender gelber Karte bis *spätestens* 13. Februar 1967.

## Unsere neuen Mitglieder

a) *Lebenslängliche Mitglieder:* keine

b) *Mitglieder mit alljährlicher Beitragsleistung:*

Herr Karl Bai, Winterthur

Herr Dr. iur. Hanns Beat Friolet, Fürsprecher, Murten  
FR

Herr Albert Kuhn, Zürich 51

Frau Anny Kuhn, Zürich 51

Herr Werner O. Leibundgut, Fürsprecher, Bern

Frau Dora Sommer, Liebfeld BE

Herr Hans Ziegler, Fürsprecher, Bern

## Das Schlößchen Oeschgen darf nicht zerfallen!

Oeschgen, eine aargauische Gemeinde im Herzen des Fricktals, konnte seiner Tradition als Bauerndorf treu bleiben. Freundlich und von der neuen Zeit fast unberührt, liegt die kleine Siedlung angelehnt an die sanfte Südhalde des Kaistenberges. An seinen Hängen wuchsen einst vorzügliche Reben. Erst in den letzten Jahren ist der Weinberg zusammengeschrumpft, und heute dient er nur noch dem Eigenbedarf der Bewohner.

Der Charakter des Dorfes wird geprägt von einem Häuflein Häuser, das von der Kirche überragt wird. Mitten im Dorf, gegenüber dem Gotteshaus, steht ein Gebäude, dessen Bauart sich von den übrigen Häusern unterscheidet: das Schlößli mit seinem eigenwilligen